





Medizinische Hochschule Hannover
Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie
- OE 4120 -

Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
Telefon: 0511 532-6609

weitere Information unter
www.mhh.de/koerperspende

Medizinische Hochschule Hannover

Information

Stand: Oktober 2026

Vermächtnis zur Körperspende

Dank- und Gedenkfeier der Studierenden

Zum Dank und Gedenken an die Körperspender findet jedes Jahr im Anschluss an den Präparierkurs eine Dankesfeier in der Medizinischen Hochschule Hannover statt.

Die Gedenkfeier wird von den Studierenden und den Geistlichen der MHH mit den Studierenden gestaltet.

Auch die Angehörigen sind zu dieser Dank- und Gedenkfeier herzlich eingeladen.

Medizinische Hochschule Hannover

Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie

Die Anatomie ist die Lehre

vom Bau des gesunden Körpers.

Sie ist eine sehr wichtige Grundlage für das Studium der Medizin und Zahnmedizin.

Daher ist das anatomische Institut auf die Unterstützung durch Menschen angewiesen, die ihren Körper als Körperspender zur Verfügung stellen.

Ohne Körperspenden ist eine gute Ausbildung unserer Studierenden in der Medizin und die Weiter- und Fortbildung der Ärzte nicht möglich.

In praktischen Kursen an der Leiche lernen die Studierenden den komplexen Bau des menschlichen Körpers kennen.

Junge Ärztinnen und Ärzte können sich in speziellen Kursen auf neue Operationstechniken vorbereiten.

Die Bereitschaft, den Körper für die Lehre und medizinische Forschung zur Verfügung zu stellen, ist ein Geschenk eines Menschen an seine Mitmenschen.

Wer kann Körperspender werden?

Alle Personen ab 50 Jahre in einem Umkreis von derzeit maximal 300 km.

Kostenstaffelung nach Entfernung

Bis 50 km	1250 €
51km - 100 km	1350 €
101 km – 150 km	1450 €
151 km – 200 km	1550 €
201 km – 250 km	1650 €
251 km – 300 km	1750 €

Wie wird man Körperspender?

In einer Absichtserklärung - Vermächtnis - vermacht man seinen Körper nach dem Ableben der Anatomie.

Vermächtnisformulare werden auf Wunsch allen Interessierten zugeschickt.

Ein Vermächtnis ist eine Absichtserklärung und kein Vertrag. Das bedeutet, dass Vermächtnisgeber und Vermächtnisnehmer jederzeit ohne Nennung von Gründen zurücktreten können.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten für die Konservierung und Aufbewahrung werden durch die Medizinische Hochschule getragen.

Die Kosten für die Überführung, Einäscherung und Beisetzung trägt der Körperspender selbst oder eine Sterbegeldversicherung.

Was geschieht nach dem Tod?

Nach Ausstellung der Todesbescheinigung werden die Mitarbeiter des anatomischen Instituts benachrichtigt. Die Mitarbeiter veranlassen die Überführung des Leichnams in die Anatomie.

Eine anschließende Konservierung des Leichnams ist für die Verwendung im Präparierkurs etc. notwendig.

Der Leichnam des Verstorbenen bleibt mehrere Jahre für Ausbildungs- und Fortbildungszwecke in der Anatomie.

Im Anschluss an die Präparation wird der Leichnam zum Krematorium überführt, eine Einäscherung des Leichnams ist auf Grund der Konservierung notwendig.

Letzte Ruhestätte

Die Körperspender werden auf dem Stadtfriedhof in Celle auf dem anonymen Grabfeld der MHH beigesetzt.

Auf Wunsch können die Angehörigen an der Beisetzung teilnehmen.



